



Thema: Fußball-Quiz mit Ionen

Fach:	Chemie
Klasse/Jahrgangsstufe:	Eingangsklasse
Schulart:	BG
Lehrplanbezug:	BPE 3 „Ionenbindung“
Zeitumfang:	Ca. 25 Minuten

Aktivität der Lernenden im digitalen Unterricht durch ...

Verwendung eines Quiz bei dem sie im Team gegeneinander antreten und Lerninhalte spielerisches Wiederholen.

Aufgabenstellung und -implementation:

- Die Lernenden werden per Zufall aufgerufen und beantworten die gestellten Fragen mündlich, bei einer richtigen Antwort wird der Ball Richtung Tor geschossen.
- Durch die zufällige Auswahl wird jeder Schüler/jede Schülerin mindestens einmal aufgefordert, sich aktiv zu beteiligen.
- Das Fußballspiel bildet das Gamification Element.

genutzte Tools mit pädagogischer Intention

- Das [Fußballspiel in Learningapps¹](#) wird als Zufallsgenerator verwendet und fördert die Motivation.

Erweiterung der Handlungskompetenz durch dieses Unterrichtsarrangement

Vorstruktur: Die Lernenden kennen die Regeln zur Ionenbildung

Fachliche Kompetenzen: - Fachkompetenz

Überfachliche Kompetenzen: - Selbstreflexion

¹ Die genannten Tools sind nur beispielhaft genannt. Die Beispiele sind von der Praxis für die Praxis. Bitte beachten Sie des Weiteren die rechtlichen Hinweise am Ende dieses Dokuments.





Hinweise zur Umsetzung und Link zu geeigneten Tutorials

Die Fußball-App (<https://learningapps.org/161522>)¹ wird von der Lehrperson in den eigenen Account kopiert („ähnliche App erstellen“), die Namen der Schülerinnen und Schüler dort eingetragen und durch „Fertigstellen und Vorschau anzeigen“ im eigenen Account gespeichert.
Die zwei Teams werden erstellt, indem auf das Zahnrad in der App geklickt und anschließend „Neue Gruppe“ ausgewählt wird.

Durch „OK“ startet die erste Fragerunde.

Die Paarung sieht die vorher erstellten Fragen und der Spieler, welcher als erstes die richtige Antwort gibt, erhält den Schuss Richtung Tor. Bei einer falschen Antwort erhält das gegnerische Team einen Schuss Richtung Tor.

Anschließend erscheint eine neue Paarung, auch dieser wird eine Frage gestellt usw.

Die Fragen können in einer Präsentation vorbereitet werden oder es wird ein Periodensystem gezeigt, in welchem der Lehrende ein Element jeweils umkreist und die Aufgabe stellt:

„Bilden Sie das jeweilige Ion.“





Arbeitsauftrag

- Sie spielen in zwei Teams gegeneinander.
- Per Zufall werden zwei Spieler ausgewählt und treten gegeneinander an.
- Der Spieler, welcher als erstes die richtige Antwort gibt, erspielt für sein Team einen Schuss Richtung Tor.
- Nach zwei Schüssen erhält das Team einen Punkt.
- Gewonnen hat das Team, welches bei der letzten Frage am meisten Punkte erzielt hat.





Verlaufsplanung

Dauer	Phase	Was wird gelernt?	Wie wird gelernt?		Material / Tool mit direktem Link	Erläuterungen
		Angestrebte Kompetenzen	Handeln der Lehrenden	Handeln der Lernenden		
20–25 min	K, Ü	FK	L. startet das Fußball-Spiel und stellt die Fragen, korrigiert ggf. und teilt der jeweiligen Mannschaft einen Punkt zu.	Beantworten nach Aufruf jeweils die zugehörige Frage.	https://learningapps.org/1615221 Präsentation mit Fragen bzw. Periodensystem der Elemente	

Abkürzungen:

Phase: BA = Bearbeitung, E = Unterrichtseröffnung, ERA = Erarbeitung, FM = Fördermaßnahme, K = Konsolidierung, KO = Konfrontation, PD = Pädagogische Diagnose, Z = Zusammenfassung
R = Reflexion, Ü = Überprüfung, F = Feedback

Abkürzungen: AA = Arbeitsauftrag, AB = Arbeitsblatt, AO= Advance Organizer, D = Datei, DK = Dokumentation, EA = Einzelarbeit, FK = Fachkompetenz, FOL = Folie, GA = Gruppenarbeit, HA = Hausaufgaben, HuL= Handlungs- und Lernsituation, I = Information, IKL = Ich-Kann-Liste, KR = Kompetenzraster, L = Lehrkraft, LAA = Lösung Arbeitsauftrag, O = Ordner, P = Plenum
PA = Partnerarbeit, PPT = PowerPoint-Präsentation, PR = Präsentation, S = Schülerinnen und Schüler, TA = Tafelanschrieb, ÜFK = Überfachliche Kompetenzen, V = Video

Lernphase: k = kollektiv, koll = kollaborativ; koop = kooperativ, i = individuell





Rechtliche Hinweise

Datenschutzrecht

Die vorliegend vom ZSL vorgeschlagenen Tools wurden nicht datenschutzrechtlich geprüft. Eine datenschutzrechtliche Prüfung ist von der verantwortlichen Stelle im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO durchzuführen. Verantwortliche Stelle im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist die Stelle, die über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung entscheidet.

Ferner sind folgende rechtliche Hinweise der ZSL-Seite zum Urheberrecht, Haftung für Inhalte sowie Internetauftritte dritter Anbieter/Links zu beachten:

www.zsl-bw.de/impressum

